



Im Auftrag von



10437 Berlin

An die

Deutsche Instituts-Verlag GmbH
Herrn Christoph Walter
Gustav-Heinemann-Ufer 84-88

50968 Köln

Berlin, den 27.04.2005

Stellenanzeige in der Süddeutschen Zeitung vom 16./17. April

Sehr geehrter Herr Walter,

ich danke Ihnen für Ihre Stellenausschreibung und für Ihr Interesse, das Sie somit auch an meiner Person zum Ausdruck gebracht haben.

Ich hatte Sie in den engeren Kreis der Bewerber aufgenommen. Es lagen mir jedoch eine Vielzahl von qualifizierten Stellenausschreibungen vor, die mir die Auswahl meines künftigen Arbeitgebers erschwert haben. Leider muss ich Ihnen mitteilen, dass ich mich dabei nicht für Sie entschieden habe. Das bedeutet nicht, dass Ihre Stellenausschreibung nicht überzeugend gewesen ist. Im Gegenteil: Sie konnten deutlich machen, dass Sie sehr wohl ein potentieller Arbeitgeber sind. Leider sind aber meine Kapazitäten, Stellen anzunehmen, begrenzt.

Ihre Stellenausschreibung sende ich Ihnen zu meiner persönlichen Entlastung zurück.

Ich hoffe, dass Sie in Kürze einen anderen Bewerber Ihrer Vorstellung finden und wünsche Ihnen für Ihr Institut viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen